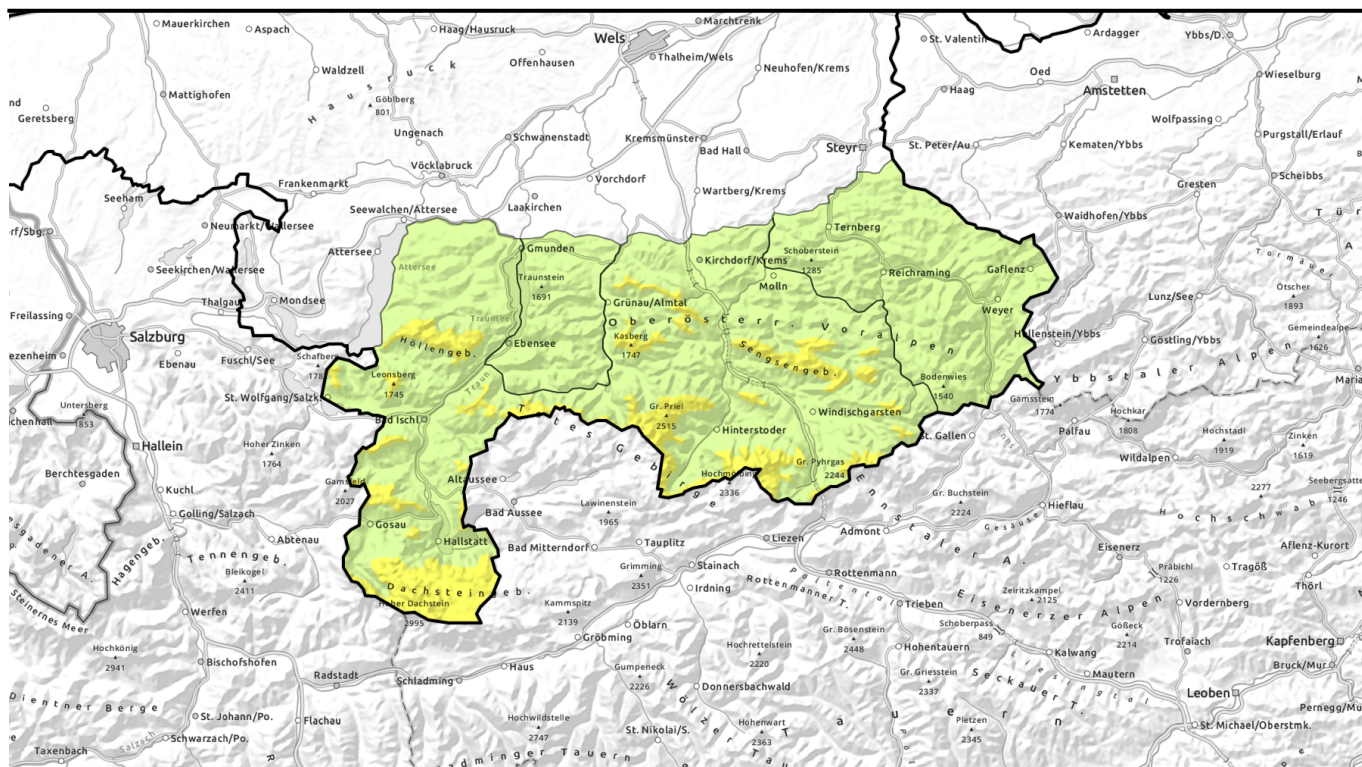
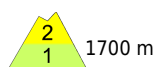


gültig: **Mittwoch, 20.12.2023**



Geringe, in höheren Lagen teils mäßige Lawinengefahr!



1700 m

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Pyhrngas, Haller Mauern, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Totes Gebirge



Ennstaler Voralpen, Traunstein, Eibenberg



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



gültig: **Mittwoch, 20.12.2023**

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Pyhrgas, Haller Mauern, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Totes Gebirge



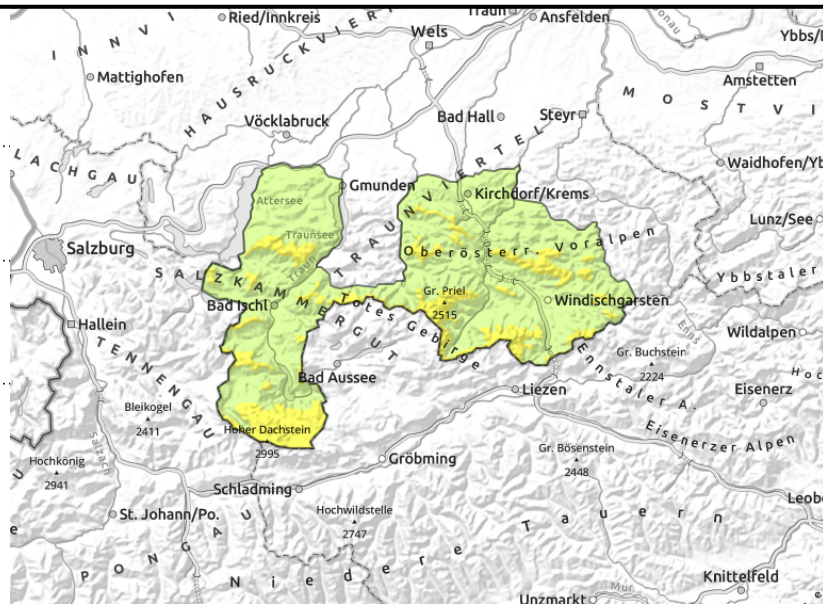
1700 m



zu jeder Tageszeit möglich



nur vereinzelt
Nassschneelawinen



Auf Gleitschneerisse achten - lokales Tribschneeproblem nur in höheren Lagen!

Die Lawinengefahr ist gering, in höheren Lagen teils mäßig. Die Nassschneesituation hat sich mit der Abkühlung deutlich reduziert, einzelne Nassschneelawinen sind aber sowie Gleitschneelawinen weiterhin möglich. Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden. In schattigen steilen Bereichen der höheren Lagen können Schneebrettlawinen im Steilgelände insbesondere bei großer Zusatzbelastung lokal und vereinzelt noch ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke hat sich in den vergangenen Tagen gut gesetzt und gebunden. Darauf gibt es nur wenig Neuschnee. In den Hochlagen kann es aber noch ältere lokale Tribschneeablagerungen geben, die noch zu stören sind. Schwachschichten können noch innerhalb der Tribschneepakete, teils im Übergang zum Schneedeckenfundament vorhanden sein. Mit der Abkühlung und je nach Feuchtigkeitszustand stabilisiert sich Schneeoberfläche, kann sie auch verharzen.

Wetter

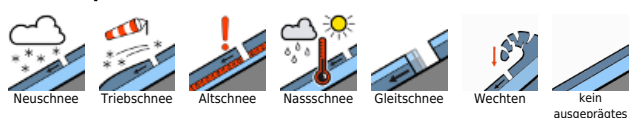
Deutliche Abkühlung. Schon bald breiten sich dichte Wolken aus, die Sicht ist durch Schneefall und Nebel in den hochalpinen Lagen eingeschränkt (Schneefallgrenze 700 bis 900 m). Im Lauf des Nachmittags bessert sich die Sicht wieder ein wenig und es schneit nur mehr ganz vereinzelt. Die Wolken lockern ein wenig auf. Der Wind weht mäßig bis lebhaft aus West bis Nordwest, am Nachmittag im exponierten Gelände teils auch stark. In 1500 m am Nachmittag nur mehr um -3 Grad, in 2000 m um -7 Grad.

Der Donnerstag bringt bis in den Nachmittag hinein schon oft dichte Wolken mit gelegentlichen schwachen Schneeschauern (Schneefallgrenze anfangs 700 m, am Abend 1200 m). Die Sicht ist diffus und verschlechtert sich am Nachmittag. Zusätzlich breitet sich dann mehr Schneefall aus. Der Wind weht lebhaft aus West, in den Nordalpen kommt am Nachmittag bereits schwerer Sturm auf. In 1500 m 0 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Tendenz

Etwas Schneefall und stürmischer Wind lassen die Lawinengefahr am Donnerstag im Tagesverlauf etwas ansteigen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

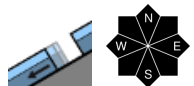


Exposition

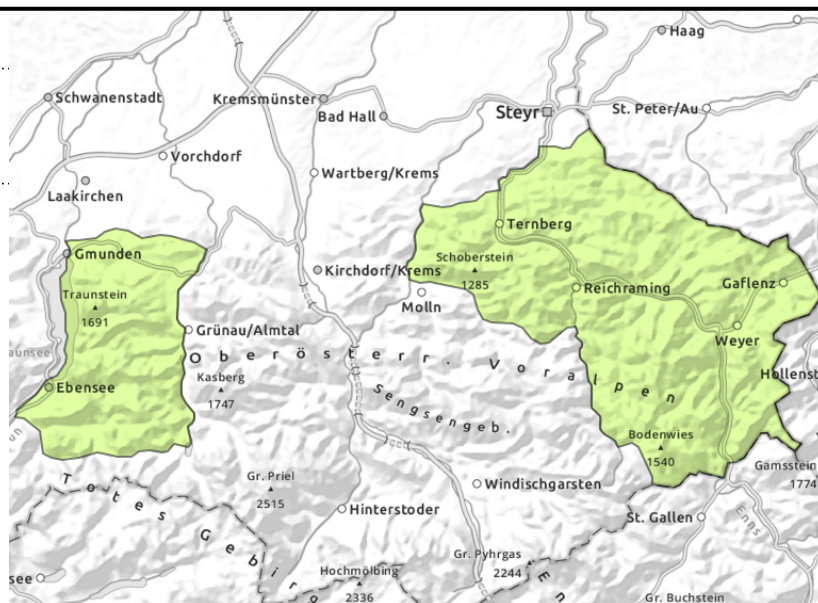


gültig: **Mittwoch, 20.12.2023**

Ennstaler Voralpen, Traunstein, Eibenberg



zu jeder Tageszeit möglich,
vereinzelt Nassschneeproblem



Geringe Lawinengefahr!

Die Lawinengefahr ist überwiegend gering. Steile Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden. Vereinzelt können Nassschneelawinen, sowie weiterhin Gleitschneelawinen auftreten.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke konnte sich gut setzen und binden. Darauf fallen nur wenige Zentimeter Neuschnee. Mit der Abkühlung kann sich die Schneeoberfläche festigen und je nach Feuchtezustand verharschen.

Wetter

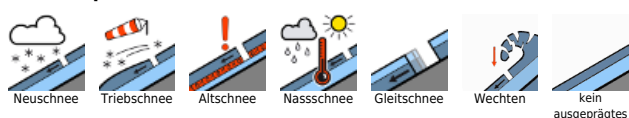
Deutliche Abkühlung. Schon bald breiten sich dichte Wolken aus, die Sicht ist durch Schneefall und Nebel in den hochalpinen Lagen eingeschränkt (Schneefallgrenze 700 bis 900 m). Im Lauf des Nachmittags bessert sich die Sicht wieder ein wenig und es schneit nur mehr ganz vereinzelt. Die Wolken lockern ein wenig auf. Der Wind weht mäßig bis lebhaft aus West bis Nordwest, am Nachmittag im exponierten Gelände teils auch stark. In 1500 m am Nachmittag nur mehr um -3 Grad, in 2000 m um -7 Grad.

Der Donnerstag bringt bis in den Nachmittag hinein schon oft dichte Wolken mit gelegentlichen schwachen Schneeschauern (Schneefallgrenze anfangs 700 m, am Abend 1200 m). Die Sicht ist diffus und verschlechtert sich am Nachmittag. Zusätzlich breitet sich dann mehr Schneefall aus. Der Wind weht lebhaft aus West, in den Nordalpen kommt am Nachmittag bereits schwerer Sturm auf. In 1500 m 0 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Tendenz

Je nach der Schneefallgrenze bei Regen Nassschneeproblem beachten.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

